

Ausbau Langer Trödel (BL 1) Schleusenbaugrube Zerpenschleuse



Planungsgemeinschaft
Tief- und Wasserbau GmbH
- Beratende Ingenieure, VBI -

Verbauplanung

Baugruben | Spundwandverbau

■ Bauherr

Wasser- u. Bodenverband
„Schnelle Havel“
Mittelstraße 12
16559 Liebenwalde

■ Auftraggeber

STREICHER GmbH & Co. KG
NL Berlin-Brandenburg
Zepernicker Chaussee 45
16321 Bernau

■ Zeitraum

Planung: 2013
Ausführung: 2013 / 2014



■ Kurzbeschreibung

Die Firma STREICHER Tief- und Ingenieurbau Jena GmbH & Co. KG wurde vom Wasser- und Bodenverband „Schnelle Havel“ mit dem Neubau der Bootsschleuse in Zerpenschleuse (Gemeinde Wandlitz) beauftragt. Das Projekt ist Bestandteil der Wassertourismus-Initiative Nordbrandenburg zur Wiederschiffbarmachung des „Langen Trödel“. Die baubegleitende Ausführungsplanung der Schleusenbaugrube wurde der PTW Planungsgemeinschaft Tief- und Wasserbau GmbH übertragen.

Das der Bauausschreibung zu Grunde liegende Konzept zur Baugrubensicherung sieht eine vollständige Umspundung der Baugrube und den Betrieb einer geschlossenen Wasserhaltung vor. Aufgrund von Genehmigungsaufgaben ist eine Rückverankerung des Baugrubenverbaus nicht zugelassen. Vor Beginn der Ausführung gewonnene neue Erkenntnisse in Bezug auf den stark inhomogenen und anthropogen überprägten Baugrund und die darin vorhandenen Überreste der historischen und verfüllten Zerpenschleuse machten eine Überarbeitung der Baugrubenkonzeption erforderlich. Die innenliegende Horizontalaussteifung der Baugrube konnte im Hinblick auf die technologischen Randbedingungen für den Schleusenneubau optimiert und angepasst werden.

■ Leistungsumfang

Baugrubenkonzeption
Ausführungs- und Werksplanung

■ Technische Daten

Baugrubenverbau	
Verbauhöhe	6,40 m
Verbaute Fläche	ca. 1.300 m ²
Spundwand	ca. 500 t
Aussteifung (Stahl)	80,6 t